

Unternehmensbeschreibung

Die K1-MET GmbH ist das führende Forschungs- und Entwicklungszentrum für metallurgische Zukunftsthemen in Österreich und vereint die Zusammenarbeit der maßgebenden Institutionen in Industrie und Wissenschaft. Sowohl die Optimierung derzeit in Betrieb befindlicher Prozesse als auch die Entwicklung und Transition zu einer ökologischen Stahlherstellung und einer verantwortungsvollen Ressourcennutzung repräsentieren unsere Forschungsaktivitäten. Unsere Hauptsitze liegen dabei am nationalen Puls der Metallurgie in Linz und Leoben. In dieser erfolgsversprechenden Umgebung beschäftigen wir uns bei der K1-MET mit der Entwicklung und Nutzung fortschrittlicher Technologien von der ersten Idee bis hin zur industriellen Anwendung. Dabei erlaubt die räumliche Nähe als auch der intensive Kontakt zu Industrie- und Wissenschaftspartnern schnelle Entwicklungsschleifen von Grundlagenforschung bis zu angewandten Technologien.

Job-Beschreibung

Sie sind motiviert, engagiert, und arbeiten gerne eigenständig sowie im Team? Sie wollen nicht nur ein kleines Detail, sondern auch die Gesamtheit sehen? Dann suchen wir genau Sie zur Verstärkung unseres Teams. Sie werden in einem jungen und motivierten Umfeld einzigartige Lösungen für die führenden Unternehmen der Stahlindustrie und anderen ressourcenintensiven Industriesektoren mitentwickeln. Hauptaufgaben beinhalten dabei die Mitarbeit und Koordination von Projekten zu den Themen Prozesssimulation und Datenanalyse. Ebenso wird die direkte Interaktion mit den akademischen und industriellen Partnern ein integrativer Bestandteil Ihrer Arbeit sein und Ihnen somit ermöglichen, bei der Erarbeitung bahnbrechender Lösungsansätze und der Koordination von Projekten mitzuwirken.

Fähigkeiten und Erfahrung

Idealerweise besitzen Sie die folgenden Fähigkeiten bzw. Erfahrungen:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom/ Master oder Doktorat) einer technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung (Mechatronik, Physik, Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Metallurgie, etc.).
- Sowohl Motivation zur selbständigen Arbeit als auch in enger Kooperation mit Industrie- und wissenschaftlichen Partnern.
- Gute soziale Kompetenz, umgängliche Persönlichkeit mit der Fähigkeit zur konstruktiven Problemlösung.
- Kenntnisse in der Datenanalyse und Anwendung von Big Data-Methoden
- Erfahrung mit EDV-Systemen (z.B. Server- und Endgerätemanagement) und Programmiersprachen wie C, C++, Python, Matlab/ Octave etc. von Vorteil.
- Mitarbeit in bzw. Erfahrung mit Förderprogrammen (H2020, Horizon Europe, SPIRE, RFCS, FFG-Calls, COMET-Calls, etc.) von Vorteil.
- Erfahrung im Projektmanagement von Vorteil.
- MS Office Expertise und selbstsichere Präsentationsfähigkeiten setzen wir voraus.
- Gute Kenntnisse in Deutsch und Englisch.

Anstellungsstart:	jederzeit
Anstellungsdauer:	unbefristet
Anstellungsart:	Vollzeit (38,5 h/Woche), flexible Arbeitszeiten
Arbeitsort:	Linz, Oberösterreich
Vergütung:	Der minimale Bruttolohn für diese Position für Diplom-/Masterabschluss liegt bei € 3 899, für Dr.-/PhD-Abschluss bei € 4 267 (14 x p.a., Vollzeit nach KV Fachverband Bergwerke und Stahl).

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben und Referenzen per E-Mail. Die Stellenausschreibung startet sofort und endet, sobald ein geeigneter Kandidat gefunden wurde.

Arbeitgeber:
K1-MET GmbH
Stahlstrasse 14
4020 Linz, Austria
www.k1-met.com

Kontakt:
DI Dr. Christine Gruber
Interim Area Manager Modelling and Simulation
christine.gruber@k1-met.com